

Information für Patientinnen und Patienten

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, denn sie enthält wichtige Informationen.

Dieses Arzneimittel haben Sie entweder persönlich von Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin verschrieben erhalten oder Sie haben es ohne ärztliche Verschreibung in der Apotheke oder Drogerie bezogen. Wenden Sie das Arzneimittel gemäss Packungsbeilage beziehungsweise nach Anweisung des Arztes, Apothekers oder Drogisten bzw. der Ärztin, Apothekerin oder Drogistin an, um den grössten Nutzen zu haben.

Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht später nochmals lesen.

Lyman® 50'000 Emgel / Gel / Salbe

Drossapharm AG

Was ist Lyman 50'000 Emgel, Gel bzw. Salbe und wann wird es angewendet?

Lyman 50'000 Emgel, Gel bzw. Salbe enthält Heparin, Dexpanthenol und Allantoin und ist ein Arzneimittel zur äusserlichen Anwendung.

- Das im Präparat enthaltene Heparin wirkt gerinnungshemmend, entzündungshemmend, schmerzlindernd und abschwellend. Zudem verbessert Heparin bei äusserlicher Anwendung die Durchblutung.
- Die beiden Komponenten Dexpanthenol und Allantoin beschleunigen die Durchschleusung von Heparin durch die Haut.
- Dexpanthenol wird in der Haut in das Vitamin Pantothersäure umgewandelt, welches für die normale Funktion des Gewebes sorgt.
- Allantoin stimuliert die Stoffwechselvorgänge der unter der Haut liegenden Bindegewebs-schichten, indem das Zellwachstum sowie der Abtransport von Stoffwechselprodukten angeregt werden.

Lyman 50'000 Emgel, Gel bzw. Salbe wird angewendet:

- Bei Beschwerden im Zusammenhang mit Krampfadern wie Schmerzen, Schweregefühl und geschwollenen Beinen (Stauungsödeme).
- Bei stumpfen Sport- und Unfallverletzungen wie Prellungen, Quetschungen, Schwellungen, Zerrungen und Blutergüssen.
- Bei Schmerzen der Muskeln und Sehnen.
- Lyman 50'000 EmGel kann zusätzlich zur Auflockerung harter Narben, Narbenpflege und kosmetischen Verbesserung der Narben verwendet werden.

Auf ärztliche Verschreibung kann Lyman 50'000 Emgel, Gel bzw. Salbe auch bei (oberflächlichen) Venenentzündungen, zur Nachbehandlung von Verödungen sowie unterstützend bei Venenthrombosen angewendet werden.

Was sollte dazu beachtet werden?



Befolgen Sie die Ratschläge Ihres Arztes bzw. Ihrer Ärztin, die über die eigentlichen Dosierungsempfehlungen hinausgehen (z.B. Gymnastik oder das Tragen von Stützstrümpfen).

Wann darf Lyman 50'000 Emgel, Gel bzw. Salbe nicht angewendet werden?

Bei Überempfindlichkeit gegenüber einem der Wirkstoffe oder einem der Hilfsstoffe gemäss Zusammensetzung darf Lyman 50'000 Emgel, Gel bzw. Salbe nicht angewendet werden. Bei Heparin-induzierter Thrombozytopenie (HIT, durch Heparin ausgelöster Mangel an Blutplättchen) darf Lyman 50'000 Emgel, Gel bzw. Salbe nicht angewendet werden.

Lyman 50'000 Salbe enthält Erdnussöl und darf bei einer Überempfindlichkeit gegenüber Erdnuss oder Soja nicht angewendet werden.

Wann ist bei der Anwendung von Lyman 50'000 Emgel, Gel bzw. Salbe Vorsicht geboten?

Lyman 50'000 Emgel enthält 10 mg Benzylalkohol pro 1 g Emgel und Macrogolglycerol hydroxystearat. Benzylalkohol kann allergische und leichte lokale Reaktionen hervorrufen. Macrogolglycerol hydroxystearat kann Hautreizungen hervorrufen.

Lyman 50'000 Gel enthält 10 mg Benzylalkohol pro 1 g Gel. Benzylalkohol kann allergische und leichte lokale Reaktionen hervorrufen.

Lyman 50'000 Salbe enthält Erdnussöl, 150 mg Propylenglykol, Cetylstearylalkohol, 1 mg - 5 mg Natriumlaurylsulfat, Methylparahydroxybenzoat und 1.2 mg Propylparahydroxybenzoat pro 1 g Salbe.

Die Salbe enthält Erdnussöl. Sie darf nicht angewendet werden, wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber Erdnuss oder Soja sind. Propylenglykol kann Hautreizungen hervorrufen. Cetylstearylalkohol kann örtlich begrenzt Hautreizungen (z.B. Kontaktdermatitis) hervorrufen. Natriumdodecylsulfat kann lokale Hautreaktionen (wie ein stechendes oder brennendes Gefühl) hervorrufen oder Hautreaktionen verstärken, die durch andere auf dieselbe Hautstelle aufgebrachte Produkte verursacht werden. Methylparahydroxybenzoat und Propylparahydroxybenzoat können allergische Reaktionen, auch Spätreaktionen, hervorrufen.

Waschen Sie nach dem Auftragen oder Einreiben von Lyman 50'000 Emgel, Gel bzw. Salbe Ihre Hände. Der Kontakt mit den Augen ist zu vermeiden. Nur auf intakter Haut, nicht auf Schleimhäuten und auf offenen Wunden anwenden. Bei Venenerkrankungen, die auf das Vorliegen eines Blutpfropfes (einer sogenannten Thrombose) zurückgehen, darf nicht einmassiert werden. Bei längerem Fortbestehen oder bei Verschlechterung der Symptome ist ein Arzt bzw. eine Ärztin aufzusuchen.

Aufgrund des in Lyman 50'000 Emgel, Gel bzw. Salbe enthaltenen Heparins kann eine Wechselwirkung mit Arzneimitteln, welche die Blutgerinnung hemmen (dazu gehören neben Arzneimitteln zur Blutverdünnung auch viele Schmerz- und Rheumamittel), nicht völlig ausgeschlossen werden. Ein daraus folgendes erhöhtes Blutungsrisiko ist jedoch unwahrscheinlich, da Heparin bei korrekter Anwendung von Lyman 50'000 Emgel, Gel bzw. Salbe kaum in den Blutkreislauf gelangt. Bei gleichzeitiger Anwendung von Lyman 50'000 Emgel, Gel bzw. Salbe und den genannten Arzneimitteln sollten Sie Ihren Arzt bzw. Ihre Ärztin um Rat fragen.

Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten leiden,
- Allergien haben oder



- andere Arzneimittel (auch selbstgekaufte!) einnehmen oder äusserlich anwenden!

Darf Lyman 50'000 Emgel, Gel bzw. Salbe während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit angewendet werden?

Aufgrund der bisherigen Erfahrungen ist bei bestimmungsgemässer Anwendung kein Risiko für das Kind bekannt. Systematische wissenschaftliche Untersuchungen wurden aber nie durchgeführt. Vorsichtshalber sollten Sie während der Schwangerschaft und Stillzeit möglichst auf Arzneimittel verzichten oder den Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. die Ärztin, Apothekerin oder Drogistin um Rat fragen.

Wie verwenden Sie Lyman 50'000 Emgel, Gel bzw. Salbe?

Erwachsene: Wenn vom Arzt bzw. der Ärztin nicht anders verordnet, 2–3 mal täglich einen ca. 5 cm langen Strang auf die zu behandelnde Stellen der unversehrten Haut sowie auf die umgebenden Hautpartien auftragen und leicht einreiben. Massagerichtung bei den Beinen: von unten nach oben.

Bei Venenentzündungen das Emgel, Gel bzw. die Salbe nicht einreiben, sondern messerrückendick auftragen und einen Verband anlegen. Diese Art der Anwendung ist für Kinder nicht geeignet, da insbesondere beim Kleinkind aufgrund der abdichtenden Wirkung des Verbandes eine vermehrte Wirkstoffaufnahme durch die Haut nicht ausgeschlossen werden kann.

Die Dauer der Anwendung ist nicht begrenzt, doch sollte bei längerem Fortbestehen oder Verschlechterung der Beschwerden der Arzt oder die Ärztin um Rat gefragt werden.

Kinder und Jugendliche: Die Anwendung und Sicherheit von Lyman 50'000 Emgel, Gel bzw. Salbe bei Kindern und Jugendlichen ist bisher nicht geprüft worden. Bei Kindern und Jugendlichen sollte nur das Gel verwendet werden und sollte nur aufgetragen und nicht einmassiert werden. Die Anwendung sollte nicht auf grossen Flächen erfolgen.

Lyman 50'000 Gel besitzt einen Kühleffekt und eignet sich zur Behandlung schmerzempfindlicher und grosser Flächen.

Beim Einmassieren von Lyman 50'000 Salbe bildet sich zunächst ein weisser Film auf der Haut, der bei weiterem Massieren verschwindet, da die Salbe völlig in die Haut eindringt.

Halten Sie sich an die in der Packungsbeilage angegebene oder vom Arzt oder der Ärztin verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. mit Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Welche Nebenwirkungen kann Lyman 50'000 Emgel, Gel bzw. Salbe haben?

Selten (betrifft 1 bis 10 von 10'000 Anwendern)

Bei überempfindlichen Patienten kann eine Allergie entstehen. In solchen Fällen sollte die Behandlung abgebrochen werden.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin. Dies gilt insbesondere auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Was ist ferner zu beachten?

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit „EXP“ bezeichneten Datum verwendet werden.



Für Kinder unzugänglich, bei Raumtemperatur (15°C-25°C) und in der Originalverpackung aufbewahren.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt, Apotheker oder Drogist bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin. Diese Personen verfügen über die ausführliche Fachinformation.

Was ist in Lyman 50'000 Emgel, Gel bzw. Salbe enthalten?

1 g Lyman 50'000 Emgel enthält:

Wirkstoffe: 500 I.E. Heparin, 4 mg Dexpanthenol, 3 mg Allantoin

Hilfsstoffe: Octyldodecanol, Isopropylalkohol, Carbomer 980, Benzylalkohol, Trometamol, Macrogolglycerol hydroxystearat, Lavendelöl, Macrogollaurylether, gereinigtes Wasser

1 g Lyman 50'000 Gel enthält:

Wirkstoffe: 500 I.E. Heparin, 4 mg Dexpanthenol, 3 mg Allantoin

Hilfsstoffe: Carbomer 980, Isopropylalkohol, Benzylalkohol, Trometamol, Macrogollaurylether, Lavendelöl, gereinigtes Wasser

1 g Lyman 50'000 Salbe enthält:

Wirkstoffe: 500 I.E. Heparin, 4 mg Dexpanthenol, 3 mg Allantoin

Hilfsstoffe: hydriertes Erdnussöl, Propylenglykol (E1520), Cetylstearylalkohol, Natriumcetylstearylsulfat, Natriumdodecylsulfat, Kaliummonohydrogenphosphat, Dinatriumphosphat, Methylparahydroxybenzoat (E218), Propylparahydroxybenzoat, Lavendelöl, gereinigtes Wasser

Zulassungsnummer

52854 (Swissmedic)

45563 (Swissmedic)

41560 (Swissmedic)

Wo erhalten Sie Lyman 50'000 Emgel, Gel bzw. Salbe? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken und Drogerien, ohne ärztliche Verschreibung.

Lyman 50'000 Emgel: Tuben zu 40 g und 100 g

Lyman 50'000 Gel: Tuben zu 40 g und 100 g

Lyman 50'000 Salbe: Tuben zu 40 g und 100 g

Zulassungsinhaberin

Drossapharm AG, Basel

Diese Packungsbeilage wurde im **März 2021** letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

